Information aus der Akademie

Quick-Tipp

Hilferuf-Anzeige mit Rücksetzung

Immer wieder kommt es vor, dass Mitarbeiter an ihren Arbeitsplätzen bedroht werden. Es wird dann gewünscht eine Taste an Arbeitsplätzen anbringen, um bei Bedarf Hilfe rufen zu können. Dafür kann zu einen die Funktion ÜBERFALLARALM benutzt werden, um per Kommunikationsmodul Hilfe zu rufen.

In vielen Fällen soll aber eine Anzeige an einer zentralen Stelle eingesetzt werden. Dort soll der Raum eindeutig angezeigt und die Anzeige so lange sichtbar sein, bis sie quittiert wird.



Diese Aufgabe lässt sich einfach mit den Segmenten auf Bedienteile realisieren. Pro Raum wird dazu ein Segment benötigt.
Alle mit Segmenten ausrüstbaren Bedienteile können dazu verwendet werden.

Als Beispiel zeigen wir, wie dies für 4 Räume zu realisieren ist.



Zu Beginn wird festgelegt mit welchem Taster der Hilferuf abgesetzt werden soll. Hier bieten sich die Taster JA-156J, JA-157J oder JA-158J an.

In unserem Beispiel wollen wir den JA-157J verwenden. Dieser kann wahlweise als Armbandsender oder mit der Montageplatte fest an einen Platz angebaut werden.

Position	Name	Bezeichnung	Bereich	Reaktion	Teilscharf	Aktiviert PG-Ausgang
0	Zentrale	JA-107K	1: Büro			
8	Notruf Raum 1	JA-157J	1: Büro	Kein Alarm	☐	1
9	Notruf Raum 2	JA-157J	1: Büro	Kein Alarm	☐	3
10	Notruf Raum 3	JA-157J	1: Büro	Kein Alarm	☐	5
11	Notruf Raum 4	JA-157J	1: Büro	Kein Alarm	☐	7

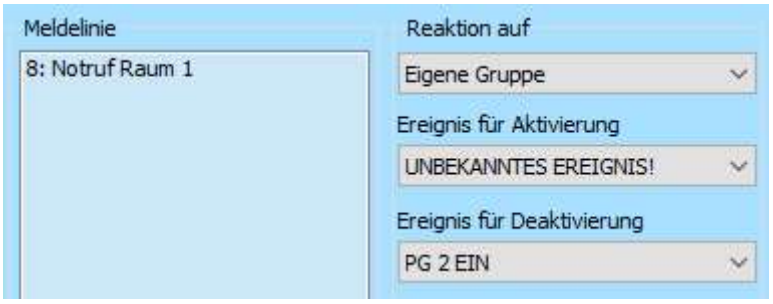
Da kein Überfallalarm mit Sirenen und Benachrichtigung ausgelöst werden soll, wird die Reaktion auf KEIN ALARM eingestellt. Gleichzeitig wird jedem Taster ein PG Ausgang zugewiesen.
Dieser PG Ausgang bekommt die Funktion EIN/AUS.
Ein zweiter PG Ausgang wird für die Quittierung benötigt. Funktion hier ist IMPULS mit der Dauer 00:00:01 Sekunden.

Position	Name	Schaltlogik	Funktion	Zeitdauer
1	Hilfe Ruf Raum 1	N.O. Schließer	Ein / Aus	
2	Quittierung Raum 1	N.O. Schließer	Impuls	00:00:01
3	Hilfe Ruf Raum 2	N.O. Schließer	Ein / Aus	
4	Quittierung Raum 2	N.O. Schließer	Impuls	00:00:01
5	Hilfe Ruf Raum 3	N.O. Schließer	Ein / Aus	
6	Quittierung Raum 3	N.O. Schließer	Impuls	00:00:01
7	Hilfe Ruf Raum 4	N.O. Schließer	Ein / Aus	
8	Quittierung Raum 4	N.O. Schließer	Impuls	00:00:01

Information aus der Akademie

Quick-Tipp

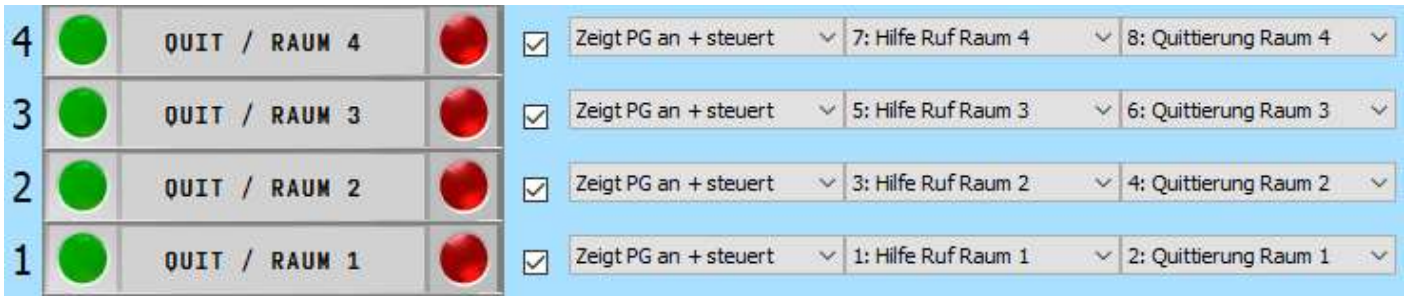
In einem zweiten Schritt wird nun dafür gesorgt, dass die Auslösung und die Quittierung miteinander verknüpft wird.



Das geschieht in der REAKTION AUF Funktion EIGENE GRUPPE.
Hier wird durch die Aktivierung (PG 2 EIN) des Quittierungseinganges PG 2, der Ausgang PG 1 wieder deaktiviert.

Die Aktivierung geschieht ausschließlich über den Taster, hier Meldelinie 8: NOTRUF RAUM 1.

Was zunächst verwirrend ist, erschließt sich, sobald wir uns die dazugehörende Funktion auf dem Bedienteil ansehen.



Auf dem Bedienteil wird die Funktion ZEIGT PG AN + STEUERT gewählt. Mit dieser Funktion werden die Tastenfunktion und die Anzeige getrennt nutzbar.
Der erste Parameter, hier Hilfe Ruf Raum 1 (das ist der PG 1) wird lediglich angezeigt. Eine direkte Steuerung findet nicht statt. Der zweite Parameter, hier Quittierung Raum 1 (das ist der PG 2) wird durch das Drücken der Taste angesteuert.



Der Clou ist jetzt die Art und Weise der Steuerung. Um den PG 2 (Quittierung) zu aktivieren muss einfach nur auf die linke Taste, also die die nicht leuchtet, gedrückt werden.
Damit wird PG 2 für 1 Sekunde aktiv (Impuls Funktion) und über die EIGENE GRUPPE führt die Aktivierung von PG 2 (PG 2 EIN) zur Deaktivierung von PG 1. Und die Anzeige wechselt wieder auf grün.

Durch den Haken vor der Segmentfunktion wird die Autorisierung eingeschaltet. Bevor die Meldung quittiert werden kann, muss ein gültiger Zugangscode eingegeben werden. Dadurch wird sichergestellt, dass eine Löschung nur von berechtigten Personen und nicht aus Versehen geschehen kann.

Für die anderen Taster geschieht die Programmierung mit anderen PG Ausgängen analog zum Beispiel.
Pro Bedienteil können so 20 Räume überwacht werden.

HB 08.2022